



## Informationsvorlage

<b>Vorlage Nr.</b>	<b>IV-032/2025</b>	öffentlich	<b>Datum</b>
Bearbeiter	Herr Widelak		20.03.2025
Einreicher	Bürgermeister, Amt für Bauen und Ortsentwicklung		

### Betreff:

Grünzug Ost-West-Promenade - Pflegemaßnahmen 2025

Beratungsfolge:			
<b>Status</b>	<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Ö	01.04.2025	Ausschuss für Umwelt, Ordnung, Brand- und Katastrophenschutz	Information

### Begründung:

Der Grünzug Ost-West-Promenade wurde im November 2024 offiziell eröffnet und ist nun vollständig für Bürgerinnen und Bürger zugänglich. Das Gelände ist geprägt von unterschiedlichsten Strukturen wie Wiesen, Hecken, baumbestanden Flächen, älteren Einzelbäumen und Naturschutzelementen wie Benjeshecken, Lesesteinhaufen und Trockenmauern.

Der Grünzug wird aktuell durch den Bauhof und einen externen Dienstleister gepflegt. Dies bedeutet in der praktischen Umsetzung die extensive Bewirtschaftung zur Stabilisierung und zum Erhalt der o. g. Strukturen. In 2025 werden die Wiesen je nach Bedarf 1-3 Mal jährlich gemäht. Gehölzschnittmaßnahmen werden nur partiell nach Bedarf (z. B. zur Verkehrssicherung) ausgeführt.

Auf vermehrte Nachfrage von direkt angrenzenden Anwohnerinnen und Anwohnern werden sogenannte „Saubereitstreifen“ entlang der Grundstücksgrenzen hergestellt, um die Beeinträchtigung privater Grundstücke durch Überwuchs zu verhindern. Diese Maßnahme wird nur nach Bedarf ausgeführt und begrenzt sich auf Mahd und geringen Gehölzschnitt im unmittelbaren Bereich vor einem jeweiligen Grundstück.

Zum Jahresende werden ebenfalls nach Bedarf die Benjeshecken ertüchtigt, ausgefallene Gehölze ersetzt oder der stark wuchernde wilde Hopfen sowie Robinientriebe entfernt.

Während eines Ortstermines mit dem Baum- und Naturschutzbeirat und Gemeindevertretern wurden Möglichkeiten der Einbindung freiwilliger Helfer\*innen diskutiert, z. B. für die Pflege der Trockenmauern. Diese Diskussion kann in der Sitzung des Umweltausschusses weitergeführt werden. Die Verwaltung betrachtet es als begrüßenswert, wenn sich Personen fänden, die dauerhaft kleine Abschnitte bzw. einzelne Naturschutzelemente des Grünzuges in Eigenverantwortung pflegen.

### Anlage/n

keine